



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 21 / 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 24. MAI 2006

AMTLICHER TEIL

Nr. 683 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin an der Landesmusikschule Ötztal

Nr. 684 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Klinischer Psychologe/Psychologin und Gesundheitspsychologe/-psychologin bzw. Psychologe/Psychologin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 685 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 12. Mai 2006 über eine geänderte Ferienregelung an den Pflichtschulen des Bezirkes Kufstein zur Erreichung von mehreren aufeinanderfolgenden schulfreien Tagen für das Schuljahr 2006/2007

Nr. 686 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 687 Kundmachung der Landesregierung vom 16. Mai 2006 betreffend die Einigungskommission bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Nr. 688 Kundmachung über die Festsetzung der Heimkostenbeiträge in den Landesberufsschülerheimen

Nr. 689 Widerruf eines offenen Verfahrens: Dachkonstruktion für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck

Nr. 690 Widerruf eines offenen Verfahrens: Leichtkonstruktion Fassade für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck

Nr. 691 Widerruf eines offenen Verfahrens: Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten auf der A 12 Inntal Autobahn, der A 13 Brenner Autobahn, der A 14 Rheintal Autobahn und auf der S 16 Arlberg Schnellstraße für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 692 Offenes Verfahren: Sanierung der Kreisverkehrsanlage Autobahnanschlussstelle Wörgl-West im Zuge der B 171 Tiroler Straße

Nr. 693 Offenes Verfahren: Sanitär- und Heizungsanlage sowie Lüftungsanlage für den Zu- und Umbau beim Altenwohnheim Längenfeld

Nr. 694 Offenes Verfahren: Bodenleger-, Fliesenleger- und Bautischlerarbeiten für den Zu- und Umbau beim Altenwohnheim Längenfeld

Nr. 695 Offenes Verfahren: Starkstrominstallation, Beleuchtung, Blitzschutz und EDV-Verteiler für den Neubau des Kinder- und Herzzentrums Innsbruck

Nr. 696 Offenes Verfahren: Bedachungen für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck

Nr. 697 Offenes Verfahren: Konstruktiver Stahlbau für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck

Nr. 698 Offenes Verfahren: Leichtdach für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck

Nr. 699 Offenes Verfahren: Reinigungs-, Spengler- und Malerarbeiten sowie Rauchfangsanierung (jeweils Rahmenvereinbarungen) für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

Nr. 700 Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung in der Volksschule und Sporthalle Leitgeb in Innsbruck

Nr. 701 Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung in der Doppelturhalle Wilten in Innsbruck

Nr. 702 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, HSL-Installationen und Elektroinstallationen für eine Wohnanlage der TIGEWOSI in Innsbruck

Nr. 703 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von diversen LWL-Kabeln für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 683 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-M0307/53

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin an der Landesmusikschule Ötztal

An der Landesmusikschule Ötztal unterrichten 28 Lehrkräfte ca. 670 Schüler.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossenes IGP-Studium an einem Konservatorium oder abgeschlossene Studien, die die Ernennungserfordernisse für eine Entlohnungsgruppe l2a2 nach den derzeit geltenden dienst- und besoldungsrechtlichen Richtlinien für Landesmusikschullehrer in Tirol erfüllen;
- mehrjährige Unterrichtspraxis als Musikschullehrer/in;
- Führungs- und Organisationsfähigkeiten;
- Kommunikationsfähigkeiten.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. Juni 2006 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Musikschulen, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, einzubringen.

Innsbruck, 16. Mai 2006

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 684 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Klinischer Psychologe/Psychologin und Gesundheitspsychologe/-psychologin bzw. als Psychologe/Psychologin

An der Universitätsklinik für Psychiatrie, Klinische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie, Abteilung für Klinische Psychologie, gelangt frühestens ab 3. Juli 2006 eine Stelle als Klinischer Psychologe/Psychologin und Gesundheitspsychologe/-psychologin bzw. als Psychologe/Psychologin zur Besetzung (Karenzstelle).

Aufgaben: Klinisch-psychologische und gesundheitspsychologische Diagnostik und Behandlung im Einzel- und Gruppensetting.

Kenntnisse in psychologischer Diagnostik, Entspannungs- und Biofeedbacktechniken, symptomspezifischen Interventionen bei psychischen Erkrankungen sowie Erfahrungen in der multi-professionellen Kooperation sind erwünscht.

Bewerbungen sind bis spätestens 14. Juni 2006 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000142, **Vakanz:** 30012431.

Innsbruck, 17. Mai 2006

Nr. 685 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • Ic-61/117-2006

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 12. Mai 2006 über eine geänderte Ferienregelung an den Pflichtschulen des Bezirkes Kufstein zur Erreichung von mehreren aufeinander folgenden schulfreien Tagen für das Schuljahr 2006/2007

Aufgrund der §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, in der geltenden Fassung, wird nach Anhören der Schulkonferenz, des gesetzlichen Schulerhalters und des Landesschulrates für Tirol verordnet:

§ 1

Im Schuljahr 2006/2007 werden

1. an den Volksschulen Auffach, Ebbs, Erl, Harland, Hinterthiersee, Kufstein/Sparchen, Kufstein/Stadt, Kufstein/Zell, Landl, Niederau, Niederndorf, Oberau, Reit am Berg, Reith i. A., Thierbach und Vorderthiersee, an den Hauptschulen Ebbs, Kufstein I, Kufstein II, Niederndorf, Reith i. A. und Wildschönau, am Sonderpädagogischen Zentrum Kufstein und an den Polytechnischen Schulen Kufstein und Niederndorf die Tage vom 25. Oktober 2006 bis einschließlich 31. Oktober 2006 und der 3. November 2006,

2. an den Volksschulen Aschau, Bad Häring, Brixlegg, Bruckhäusl, Ellmau, Kirchbichl, Scheffau und Schwoich, an den Hauptschulen Brixlegg und Kirchbichl, am Sonderpädagogischen Zentrum Brixlegg und an der Landessonderschule Kramsach die Tage vom 27. Oktober 2006 bis einschließlich 31. Oktober 2006 und der 3. November 2006,

3. an den Volksschulen Alpbach, Angath, Angerberg, Brandenberg, Breitenbach, Haus, Inneralpbach, Kramsach, Münster, Radfeld und Söll, an den Hauptschulen Alpbach, Breitenbach, Rattenberg und Söll sowie an der Polytechnischen Schule Brixlegg die Tage vom 27. Oktober 2006 bis einschließlich 31. Oktober 2006,

4. an den Volksschulen Kundl, Mariastein, Oberlangkampfen, Unterlangkampfen, Wörgl I und Wörgl II, an den Hauptschulen Kundl, Langkampfen, Wörgl I und Wörgl II sowie am Sonderpädagogischen Zentrum Wörgl die Tage vom 30. Oktober 2006 bis einschließlich 31. Oktober 2006 und der 3. November 2006,

5. an der Volksschule Walchsee die Tage vom 11. April 2007 bis einschließlich 13. April 2007,

6. an der Polytechnischen Schule Wörgl die Tage vom 30. Mai 2007 bis einschließlich 1. Juni 2007 für schulfrei erklärt.

§ 2

Die für schulfrei erklärten Tage sind

1. an den Volksschulen Auffach, Ebbs, Erl, Harland, Hinterthiersee, Kufstein/Sparchen, Kufstein/Stadt, Kufstein/Zell, Landl, Niederau, Niederndorf, Oberau, Reit am Berg, Reith i. A., Thierbach und Vorderthiersee, an den Hauptschulen Ebbs, Kufstein I, Kufstein II, Niederndorf, Reith i. A. und Wildschönau, am Sonderpädagogischen Zentrum Kufstein und an den Polytechnischen Schulen Kufstein und Niederndorf in der Zeit vom 4. September 2006 bis einschließlich 8. September 2006,

2. an den Volksschulen Aschau, Bad Häring, Brixlegg, Bruckhäusl, Ellmau, Kirchbichl, Scheffau und Schwoich, an den Hauptschulen Brixlegg und Kirchbichl, am Sonderpädagogischen Zentrum Brixlegg und an der Landessonderschule Kramsach in der Zeit vom 5. September 2006 bis einschließlich 8. September 2006,

3. an den Volksschulen Alpbach, Angath, Angerberg, Brandenberg, Breitenbach, Haus, Inneralpbach, Kramsach, Kundl, Mariastein, Münster, Oberlangkampfen, Radfeld, Söll, Unterlangkampfen, Walchsee, Wörgl I und Wörgl II, an den Hauptschulen Alpbach, Breitenbach, Kundl, Langkampfen, Rattenberg, Söll, Wörgl I und Wörgl II, am Sonderpädagogischen Zentrum Wörgl und an den Polytechnischen Schulen Brixlegg und Wörgl in der Zeit vom 6. September 2006 bis einschließlich 8. September 2006 einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. September 2006 in Kraft.

Der Bezirkshauptmann: Berger

Nr. 686 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/231

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Asterix und die Wikinger“

(Constantin Film Holding GmbH, 2.153 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Das Schloss im Himmel“

(Polyfilm Filmverleih, 3.404 Laufmeter).

Innsbruck, 18. Mai 2006

Für das Amt der Landesregierung: Hamdani

Nr. 687 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-112/32

KUNDMACHUNG

der Landesregierung vom 16. Mai 2006 betreffend die Einigungskommission bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Die Landesregierung bestellt bzw. beruft gemäß § 268 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000 – LAO 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 61/2005, folgende Personen als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder der Einigungskommission auf die Dauer von drei Jahren, das ist vom 1. Juni 2006 bis 31. Mai 2009:

1. Vorsitzender:

Bezirkshauptmann-Stellvertreter Dr. Wolfgang Nairz,
Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Stellvertreterin:

Dr. Martina Lechner,
Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

2. Über Vorschlag der Bauernkammer
als Mitglieder:

Josef Schirmer, Finkenberg 23, 6064 Rum
Dr. Arthur Prechtel, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck

als Ersatzmitglieder:

Peter Pfeifer, Weingartnerstraße 59, 6020 Innsbruck
Bgm. ÖR Argen Woertz, Schöfens Nr. 3, 6143 Pfunds

3. Über Vorschlag der Landarbeiterkammer
als Mitglieder:

Franz Egger, Tannweg 21, 6380 St. Johann in Tirol
Dr. Wolfgang Schwaiger, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck

als Ersatzmitglieder:

Franz Mark, 6542 Pfunds Nr. 326
Dr. Günter Mösl, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck

Innsbruck, 18. Mai 2006

Für die Landesregierung: Kotter

Nr. 688 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-4311/40

KUNDMACHUNG

über die Festsetzung der Heimkostenbeiträge
in den Landesberufsschülerheimen

Ab 1. September 2006 werden für die Landesberufsschüler-
heime in Tirol nach § 49 Abs. 2 des Tiroler Berufsschulorganisa-
tionsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, folgende Heimkostenbeiträge
festgelegt:

Der Beitrag pro Woche beträgt:

in den Landesberufsschülerheimen Tourismus Landeck,
und TFBS Wörgl – Rotholz (Milchwirtschaft): € 63,20
im Landesberufsschülerheim Tourismus Absam: € 67,80
in den Landesberufsschülerheimen Lohbachufer/
Mandelsbergerstraße, Glastechnik Kramsach,
Holztechnik Absam und
Fotografie, Optik und Hörakustik Hall i. T.: € 71,40
Innsbruck, 17. Mai 2006

Für die Landesregierung: Krösbacher

Nr. 689 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6031-37/5280-2006

WIDERRUF

EINES OFFENEN VERFAHRENS

Dachkonstruktion

für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,
Zubau West/Kinderaufwachbereich

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin:

TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Tech-
nik, Ing. Reinhold Rokita, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35,
2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Die Ausschreibung wird gemäß § 139 des BVerG widerrufen.
Innsbruck, 15. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 690 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6031-37/5281-2006

WIDERRUF

EINES OFFENEN VERFAHRENS

Leichtkonstruktion Fassade

für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,
Zubau West/Kinderaufwachbereich

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin:

TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Tech-
nik, Ing. Reinhold Rokita, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35,
2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Die Ausschreibung wird gemäß § 139 des BVerG widerrufen.
Innsbruck, 15. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 691 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Bekanntgabe der Widerrufsentscheidung

vor Ablauf der Angebotsfrist

gemäß § 138 Abs. 1 und 2 des BVerG 2006 i. d. g. F.

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH,
Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020.

Gegenstand der Ausschreibung: A 12 Inntal Autobahn,
A 13 Brenner Autobahn, A 14 Rheintal Autobahn, S 16 Arlberg
Schnellstraße, Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten
2006 bis 2008.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45233221-4.

Begründung: Zum o. a. Vergabeverfahren wird mitgeteilt, dass
beabsichtigt ist, die Ausschreibung gemäß § 138 Abs. 1 und 2 des
BVerG 2006 i. d. g. F., zu widerrufen.

Einerseits wurden Umstände bekannt, die, wären sie schon vor
der Ausschreibung bekannt gewesen, zu einer inhaltlich abwei-
chenden Ausschreibung geführt hätten:

Zum Zeitpunkt der Ausschreibung stand lediglich die Bedin-
gungsnorm ÖNORM B2117 zur Verfügung. Diese Norm ent-
spricht zwischenzeitlich nicht mehr dem Standard für ASFINAG-
Ausschreibungen. Inzwischen liegt der Gründruck der neuen Be-
dingungsnorm ÖNORM B2118 vor. Sämtliche ASFINAG-Konzern-
gesellschaften legen standardgemäß ihren Ausschreibungen
den Inhalt des Gründruckes der ÖNORM B2118 zu Grunde.

Andererseits wurde vom BMVIT nach Veröffentlichung und
Ausgabe der Ausschreibung die ON-Regel 22441 adaptiert und
rechtlich bedenkliche Inhalte herausgenommen, sodass die Auf-
nahme dieser ON-Regel als Grundlage einer Bodenmarkierungs-
ausschreibung in Betracht zu ziehen ist. Dies wurde der ASFINAG
vom BMVIT mit Schreiben vom 16. Mai 2006 neben einigen wei-
teren Bedenken mitgeteilt.

Die Stillhaltefrist endet gemäß § 140 Abs. 4 Z. 4 am 26. Mai 2006.
Innsbruck, 19. Mai 2006

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 692 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 171.0/83-2006

OFFENES VERFAHREN

Sanierung der Kreisverkehrsanlage

Autobahnanschlussstelle Wörgl-West im Zuge
der B 171 Tiroler Straße (km 19,08) mittels Betondecke

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Inns-
bruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, Tel. 0512/508-4181, auf

und können dort in der Zeit von 8 bis 12 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT35570000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Amtskassa, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4185 oder 0512/508-4005) unter Angabe des Sachgebietes Straßenerhaltung und des ausgeschriebenen Projektes. Die Verpackungs- und Versandgebühr beträgt € 5,-. Erfolgt die Zustellung per Nachnahme, beträgt die einmalige Gebühr € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 14. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die Landesregierung: Molzer

Nr. 693 • Gemeinde Längenfeld

OFFENES VERFAHREN

1) Sanitäre- und Heizungsanlage

2) Lüftungsanlage

Die Gemeinde Längenfeld schreibt obige Gewerke für den Umbau und den Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld, Unterlängenfeld 78, im offenen Verfahren aus.

Leistungszeitraum: Juni 2006 bis September 2007.

Anforderung der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen liegen ab 29. Mai 2006, 11 Uhr, im Technischen Büro ITEC – Ing. Alois Brandl, Bruggfeldstraße 1, 6500 Landeck, Tel. 05442/68737, Fax 05442/687377, auf und können in Papierform gegen einen Unkostenbeitrag von € 20,- (inkl. MWSt.) je Gewerk (Überweisung auf das Konto Nr. 7619067 bei der Raiffeisen Bank Oberland, BLZ 36359 – Zahlungsnachweis per Fax vorab an ausschreibende Stelle) oder kostenfrei per E-Mail (info@itec-brandl.at) in Form eines ÖNORM-B2063 Datenträgers inkl. pdf-Datei (Langtext) bezogen werden.

Schlussstermin für die LV-Anforderung: 31. Mai 2006.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 19. Juni 2006, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Zu- und Umbau Altenwohnheim Längenfeld – jeweiliges Gewerk“ bei der Gemeinde Längenfeld, Oberlängenfeld 72, abzugeben.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Längenfeld, 17. Mai 2006

Nr. 694 • Gemeinde Längenfeld

OFFENES VERFAHREN

1) Bodenlegerarbeiten

2) Fliesenlegerarbeiten

3) Bautischlerarbeiten – Innentüren

Die Gemeinde Längenfeld schreibt obige Gewerke für den Umbau und den Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld, Unterlängenfeld 78, im offenen Verfahren aus.

Die Angebotsunterlagen liegen ab 29. Mai 2006 im Architekturbüro Schillfahrt, Putzenweg 2, 6460 Imst, Tel. 05412/66123, Fax 05412/64461, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- je Gewerk (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto Nr. 140-310.840 bei der BTV Imst, BLZ 16400) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 16. Juni 2006, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Umbau und Zubau Altenwohnheim Längenfeld – jeweiliges Gewerk“ bei der Gemeinde Längenfeld, Oberlängenfeld 72, abzugeben.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Längenfeld, 17. Mai 2006

Für die Gemeinde Längenfeld: Bgm. Willi Kuen

Nr. 695 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6032-34/2399-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

**Starkstrominstallationen, Beleuchtung,
Blitzschutz, EDV-Verteiler (BKP-Nr. 232)
für den Neubau des Kinder-
und Herzzentrums Innsbruck**

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herbert Steffan, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: CBP Projektmanagement GmbH, Andreas Frank, Georg-Muche-Straße 1, D-80807 München, Fax +49/(0)89-28633-257, E-Mail: andreas.frank@cbp.de

Gebühr/Zahlung: € 60,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 7. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 21. Juni 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Sekretariat, 2. Stock.

Zeit und Ort der Angebotseröffnung: 21. Juni 2006, 12 Uhr; Erdgeschoss, Besprechungszimmer; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. Mai 2006.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 696 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/414-2006

**OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART**

**Bedachungen
für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik
FKK G8/G9 Innsbruck**

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817.

Gebühr/Zahlung: € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 13. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 20. Juni 2006, 11 Uhr.
Angebotsabgabestelle: 2. Stock, Sekretariat.

Angebotseröffnung: 20. Juni 2006, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. Mai 2006.
Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 697 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/415-2006

**OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART**

**Konstruktiver Stahlbau
für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik
FKK G8/G9 Innsbruck**

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817.

Gebühr/Zahlung: € 48,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftrag-

geberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 13. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 20. Juni 2006, 11 Uhr.
Angebotsabgabestelle: 2. Stock, Sekretariat.

Angebotseröffnung: 20. Juni 2006, 12.15 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. Mai 2006.
Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 698 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/416-2006

**OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART**

**Leichtdach
für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik
FKK G8/G9 Innsbruck**

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Mag. (FH) Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)664/60395817.

Gebühr/Zahlung: € 18,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 13. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 20. Juni 2006, 11 Uhr.
Angebotsabgabestelle: 2. Stock, Sekretariat.

Angebotseröffnung: 20. Juni 2006, 12.30 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Tag der Absendung nach Luxemburg: 19. Mai 2006.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenhäuser GmbH:

Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 699 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

1. Reinigungsarbeiten

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

2. Spenglerarbeiten

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

3. Malerarbeiten

(Rahmenvereinbarung mit fünf Firmen)

4. Rauchfangsanierung

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

1. Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossausgasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

2. Gegenstand der Ausschreibung: Rahmenvereinbarungen für Arbeiten in Objekten, die im Eigentum der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG stehen.

3. Zuschlagsfrist: acht Wochen.

4. Vergabe: Die Aufträge werden ohne erneuten Aufruf der Parteien zum Wettbewerb vergeben.

5. Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 25,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen; IBAN: AT4720503000000711, BIC: SPIHAT22.

6. Einreichfrist: Die Angebote müssen bis längstens 19. Juni 2006, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der jeweiligen Ausschreibung bei der IIG eingelangt sein.

7. Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

8. Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 15. Mai 2006

Die Geschäftsführung

Nr. 700 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossausgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anforderungen an den Bieter/technische Bedingungen; Alternativ-/Teilangebote: Alternativ- und Teilangebote sind nicht zulässig; Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort: Durchführung der Unterhaltsreinigung – Grundreinigung – Fensterreinigung in der Volksschule und Sporthalle Leitgeb, Pradler Platz 8, 6020 Innsbruck; Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Nähere Leistungsbeschreibung und zur Leistungserfüllung siehe Ausschreibungsunterlagen.

Leistungszeitraum: 21. August 2006 bis 14. August 2008.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossausgasse 4, 1. OG, Posteinlauf, Zimmer 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-200, Fax +43/(0)512/4004-44200, bei Herrn Karl Lorber, E-Mail: K.Lorber@iig.at, gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,- inkl. USt. bezogen werden. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotsschluss: Die Angebote müssen bis längstens 19. Juni 2006, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung „Angebot UR VS und Sporthalle Leitgeb, nicht öffnen“ beim Auftraggeber eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens des Angebotes trägt der Bieter.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 19. Juni 2006, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter und deren Bevollmächtigte können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

Vergabekriterien/Bindungsfrist/Sicherstellungen: Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem niedrigsten Gesamtpreis erteilt. Bindungsfrist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 701 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossausgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anforderungen an den Bieter/technische Bedingungen; Alternativ-/Teilangebote: Alternativ- und Teilangebote sind nicht zulässig; Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort: Durchführung der Unterhaltsreinigung – Grundreinigung – Fensterreinigung in der Doppelturnhalle Wilten, Michael-Gaismayr-Straße 6, 6020 Innsbruck; Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Nähere Leistungsbeschreibung und zur Leistungserfüllung siehe Ausschreibungsunterlagen.

Leistungszeitraum: 21. August 2006 bis 10. Juli 2009.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossausgasse 4, 1. OG, Posteinlauf, Zimmer 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-200, Fax +43/(0)512/4004-44200, bei Herrn Karl Lorber, E-Mail: K.Lorber@iig.at, gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,- inkl. USt. bezogen werden. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotsschluss: Die Angebote müssen bis längstens 19. Juni 2006, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung „Angebot UR Doppelturnhalle Wilten, nicht öffnen“ beim Auftraggeber eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens des Angebotes trägt der Bieter.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 19. Juni 2006, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter und deren Bevollmächtigte können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

Vergabekriterien/Bindungsfrist/Sicherstellungen: Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem niedrigsten Gesamtpreis erteilt. Bindungsfrist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:
Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Neuwerkla

Liefer-/Ausführungszeitraum: Jahresbedarf.

Bewerbungsunterlagen/Besondere Nachweise: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen in den letzten drei Jahren, die zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste (zwingend). Besondere Nachweise gemäß BVergG 2006, § 231, sind auf Verlangen innerhalb zwei Wochen zu erbringen

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens Mittwoch, den 31. Mai 2006, 16 Uhr, bei o. g. Adresse.

Anforderung: per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at oder per Fax unter der Nr. +43/(0)50607-21677 (inkl. Referenzliste); die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Innsbruck, 19. Mai 2006

Nr. 702 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

HSL-Installationen

Elektroinstallationen

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Innsbruck, Dreiheiligenstraße/Menattiareal (Wohnanlage mit 40 Wohnungen, einem Tageshort und einer zweigeschossigen Tiefgarage), im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis 31. Mai 2006 gegen Überweisung von € 40,- für die HSL- und Elektroinstallationen bzw. € 60,- für die Baumeisterarbeiten auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI, 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 38, bezogen werden.

Anbotsabgabe: 20. Juni 2006, 10.30 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 20. Juni 2006, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 16. Mai 2006

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvari

Nr. 703 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung von diversen LWL-Kabeln

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung von diversen Lichtwellenleiterkabeln sowie Zubehör für verschiedene Lager der Mitglieder der Energie-West Management und Service GmbH, Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, EW-Reutte GesmbH und TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Tirol. Rahmenvertrag für zwölf Monate mit Verlängerungsoption. Teilangebote sind zulässig.

MITTEILUNGEN

Landesorganisation Tirol der Österreichischen Volkspartei, Innsbruck

ÜBERPRÜFUNGSBERICHT

gemäß § 5 des Landesgesetzes vom 24. November 1994 über die Förderung der politischen Parteien in Tirol (Tiroler Parteienförderungsgesetz) der Landesorganisation Tirol der Österreichischen Volkspartei, Innsbruck, für das Jahr 2005.

Bestätigungsvermerk: Bei der am 19. Mai 2006 durchgeführten Prüfung der Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen gemäß § 5 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes ergaben sich keinerlei Feststellungen, die zu einer Einschränkung oder Verweigerung unseres Bestätigungsvermerkes hätten führen müssen.

Wir bestätigen daher der Landesorganisation Tirol der Österreichischen Volkspartei, Innsbruck, für das Jahr 2005 die rechnerische und inhaltliche Richtigkeit aller Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen über die widmungsgemäße Verwendung der ihr gemäß § 2 Abs. 1 des Tiroler Parteienförderungsgesetzes gewährten Förderungsmittel.

Linz, 19. Mai 2006

KPMG Alpen-Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Michael Ahammer

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Mag. Peter Humer, CIA, CIFRSA

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Rofan Seilbahn Aktiengesellschaft

EINLADUNG

zur 48. ordentlichen Hauptversammlung

Die 48. ordentliche Hauptversammlung der Rofan Seilbahn AG findet am Mittwoch, den 6. Juli 2006, um 11.30 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Maurach statt.

Tagsordnung:

1. Vorlage des Jahresabschlusses 2005 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates;
2. Verwendung des Jahresergebnisses;
3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates;
4. Ergänzungswahl in den Aufsichtsrat;

5. Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2006.

Zur Ausübung des Stimmrechtes sind die Aktien bis längstens 30. Juni 2006 bei der Gesellschaftskasse in Maurach oder bei der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Innsbruck, der Bank Austria AG, Innsbruck, der Bank für Oberösterreich und Salzburg, Linz, den Raiffeisenkassen Eben-Pertisau und Jenbach-Wiesing, der Sparkasse Schwaz oder bei einem öffentlichen Notar zu hinterlegen.

Das Stimmrecht wird nur fristgerecht hinterlegten Aktien gewährt.

Innsbruck, 16. Mai 2006

Der Vorstand

Amt der Tiroler Landesregierung • *Abteilung Statistik*

VERBRAUCHERPREISINDEX

April 2006

Der Verbraucherpreisindex für April 2006 beträgt:

Index der Verbraucherpreise 2005

März 2006 (endgültig)	101,0
April 2006 (vorläufig)	101,4

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
März 2006 (endgültig)	111,7
April 2006 (vorläufig)	112,1

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
März 2006 (endgültig)	117,6
April 2006 (vorläufig)	118,0

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
März 2006 (endgültig)	153,7
April 2006 (vorläufig)	154,3

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
März 2006 (endgültig)	239,0
April 2006 (vorläufig)	239,9

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
März 2006 (endgültig)	419,4
April 2006 (vorläufig)	421,0

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
März 2006 (endgültig)	534,3
April 2006 (vorläufig)	536,4

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
März 2006 (endgültig)	536,0
April 2006 (vorläufig)	538,1

Der Index der Verbraucherpreise 2005 für den Kalendermonat April 2006 beträgt 101,4 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für März 2006 um 0,4% gestiegen.

Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, Michael-Gaismair-Straße 1, Telefon 0512/508-3622, Fax 0512/508-3605 oder unter der Internetadresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 19. Mai 2006

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
 Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
 Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
 Innsbruck, Neues Landhaus,
 Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
 Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
 Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck